

Referent/in für Migration in der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Die Rosa-Luxemburg-Stiftung sucht zum 01.03.2011 oder zum nächstmöglichen Termin eine Referentin/einen Referenten für Migrationsthemen.

Schwerpunkt der Arbeit der/des Referentin/Referenten ist die Konzipierung und Organisierung der politischen Bildungsarbeit auf dem Themengebiet Migration in der Akademie für Politische Bildung in der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Dies umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Konzipierung, Durchführung und Nachbereitung von Bildungsangeboten auf dem Themenfeld Migration, insbesondere im Zusammenwirken mit dem Gesprächskreis Migration der RLS und ihren Landesstiftungen
- Konzeptionelle Vor- und Nachbereitung sowie organisatorische Veranstaltungsvorbereitung und -auswertung (Dies umfasst u. a. Öffentlichkeitsarbeit, die Federführung bei der Websitebetreuung und die Dokumentation von Projekten.)
- Verknüpfung der Arbeit der RLS auf Bundesebene mit der regionalen und lokalen Bildungsarbeit
- Kooperation mit Organisationen im Umfeld der Stiftung (Akteuren/innen der Partei DIE LINKE sowie ihren Fraktionen, migrationspolitischen Verbänden, migrantischen Selbstorganisationen und antirassistischen Initiativen)
- Profilierung des Diskussionsprozesses um linke Positionen zu Migration ausgehend von der Frage, wie Migrationsprozesse die Gesellschaft insgesamt verändern

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium oder eine vergleichbare Qualifikation vorzugsweise auf dem Gebiet der Kultur-, Politik-, Erziehungs-Sozialwissenschaften oder Geschichte oder vergleichbarer Fachrichtungen bzw. Erfahrungen
- Fähigkeit, sich in unterschiedlichen sozialen Milieus zu bewegen und intensive Netzwerkarbeit zu betreiben
- Kenntnisse der migrationspolitischen Debatten und Netzwerke
- publizistische Fähigkeiten zur inhaltlichen Betreuung der Themenwebsite und für schnelle, kleinere Textformate
- Befähigung zur und Erfahrungen in der politischen Bildungsarbeit, insbesondere im Zusammenwirken mit Landesstiftungen der RLS
- Kenntnisse des linken politischen Raums in Deutschland sowie Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit ehrenamtlich aktiven Akteuren/-innen inkl. der Betreuung eines Gesprächskreises Migration
- organisatorische Fähigkeiten, insbesondere im Projektmanagement
- Bereitschaft, sich mit Verwaltungs- und Finanzprozessen zu befassen

Die Tätigkeit soll zum 01.03.2011 aufgenommen werden. Arbeitsort ist Berlin.

Das Entgelt sowie alle weiteren Arbeitsbedingungen richten sich nach TVöD (Bund). Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die der Entgeltgruppe 13 (BAT IIa) zugeordnet ist. Die Tätigkeit ist mit Reisetätigkeiten auf Bundesebene verbunden. Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung ist erforderlich (z. B. Abendtermine, Wochenendtermine).

Aussagekräftige Bewerbungen (elektronisch bevorzugt) richten Sie bitte postalisch oder per E-mail bis zum 15. Januar 2010 an:

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Dr. Annegret Rohwedder

Personalreferentin
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin

E-Mail: bewerbung@rosalux.de

Es werden keine Empfangsbestätigungen für Bewerbungen ausgestellt.